

**Information zu der Verarbeitung des „Einsatzleit- und Kommunikationssystems der Landespolizeidirektion Kärnten“ gemäß Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)**

**Namen und die Kontaktdaten des Verantwortlichen:**

Landespolizeidirektion Kärnten, Buchengasse 3, 9010 Klagenfurt am Wörthersee  
Telefon +43-0-59133-20,  
E-Mail: [lpd-k@polizei.gv.at](mailto:lpd-k@polizei.gv.at)

**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:**

Herrengasse 7, 1010 Wien  
Telefon +43-1-53126-0  
E-Mail: [lpd-datenschutzbeauftragter@polizei.gv.at](mailto:lpd-datenschutzbeauftragter@polizei.gv.at)

**Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:**

Einsatzkoordinierung und Einsatzverwaltung, Dokumentation des Einsatzgeschehens und der späteren Nachvollziehbarkeit des polizeilichen Handelns.

**Rechtsgrundlage der Verarbeitung:**

§ 13a Abs. 1 SPG i.V.m. §§ 5 Abs. 7, 92a SPG, Art 6 DSGVO.

**Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden:**

Evident gehaltene Daten werden achtzehn Monate nach Abschluss des bezughabenden Einsatzes gelöscht.

**Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:**

Sicherheitsbehörden zum Zwecke der Sicherheitsverwaltung und Strafrechtspflege, Staatsanwaltschaften und ordentliche Gerichte zum Zwecke der Strafrechtspflege, sonstige Notrufdienste sowie sonstige Stellen, soweit dies zur Abwehr einer Gefahr, zur Hilfeleistung oder für die Verrechnung erforderlich ist.

Auftragsverarbeiter iSd § 36 Abs. 2 Z 9 Datenschutzgesetz: Bundesminister für Inneres, IBM Österreich - Internationale Büromaschinen Gesellschaft m.b.H.; Microsoft Österreich GmbH; Bundesrechenzentrum GmbH.

**Rechte der betroffenen Person:**

Ein Beschwerderecht bei der österreichischen Datenschutzbehörde (1080 Wien, Wickenburggasse 8, Telefon: +43 1 52 152-0, E-Mail: [dsb@dsb.gv.at](mailto:dsb@dsb.gv.at)) besteht nach Maßgabe des § 24 Abs. 1 DSG.

Das Auskunftsrecht besteht nach Maßgabe des Art. 15 DSGVO.

Das Recht auf Berichtigung besteht nach Maßgabe des Art. 16 DSGVO.

Das Recht auf Löschung besteht nach Maßgabe des Art. 17 DSGVO.

Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht nach Maßgabe des Art. 18 DSGVO.

Das Recht auf Widerspruch nach Maßgabe des Art. 21 DSGVO besteht nicht.